

INHALT: Verordnung – Regierungssitzung – Kundmachungen – Lebenshaltungskostenindex

Verordnung

der Bezirkshauptmannschaft Bludenz über die von der Jagdverordnung abweichende Festsetzung der Schonzeit für Rotwild in der Wildregion 2.1 (Bartholomäberg-Silbental)

Auf Grund der §§ 27a Abs. 1 und 27 Abs. 1 lit. a der Jagdverordnung, LGBl.Nr. 24/1995 in der geltenden Fassung, wird verordnet:

In der Wildregion 2.1 (Bartholomäberg-Silbental) beginnt im Jagdjahr 2021/2022, abweichend von § 27 Abs. 1 lit. a der Jagdverordnung, die Schonzeit für Rotwild (Tiere) am 15. Februar 2022 und für Kälber, Schmalspießer und Hirsche der Klasse III am 1. März 2022.

Der Bezirkshauptmann

Ing. Dr. Harald Dreher

3. Sitzung

der Vorarlberger Landesregierung am 25. Jänner 2022

BESCHLÜSSE:

Der Kundmachung des Bundesgesetzes, mit dem das Medizinische Assistenzberufe-Gesetz, das Gesundheits- und Krankenpflegegesetz, das Gesundheitsberuferegister-Gesetz, das Krankenanstalten-Arbeitszeitgesetz, das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz und das Berufstreifepflichtgesetz geändert wird, wird zugestimmt.

Die Verordnung der Landesregierung über eine Änderung der Landesreisegebührenverordnung wird erlassen.

Der Marktgemeinde Egg (Feuerpolizeiliche Aufwendungen), dem Verein Vorarlberger Musikschulwerk (Landesbeitrag), den Vorarlberger Sport-Fachverbänden (Landesbeitrag), der Olympiazentrum Vorarlberg GmbH (Landesbeitrag), dem Alpenschutzverein für Vorarlberg (Landesbeitrag), dem Vorarlberger Waldverein (Landesbeitrag), der Marktgemeinde Hard (Breitbandinitiative), dem Verein „Lehre in Vorarlberg – Verein für Projektentwicklungen“ (Landesbeitrag), der Arbeiterkammer Vorarlberg (Bildungszuschuss), und verschiedenen Antragstellern werden Beiträge gewährt (Betreuungspersonalkosten in elementarpädagogischen Einrichtungen, Top-Up Förderung der betrieblichen Forschung und Entwicklung, Initiative „Kinder lieben Lesen“).

An zehn Vorarlberger Musikschulen wird für das Jahr 2021 eine Fahrtkosten- und Fahrzeitvergütung mit Dienstgeberbeiträgen ausbezahlt.

Der Übernahme der Kosten der Landes-Impfstellen im Zusammenhang mit der COVID-19 Pandemie, der Überweisung der Impfhonorare und der Umbuchung der Laborkosten von bis Ende Juni 2021 durchgeführten privaten PCR-Testungen wird zugestimmt.

Die Verordnungen über das Inverkehrbringen von Heizgeräten bis 400 kW, über die Luftreinhaltung hinsichtlich Heizungsanlagen sowie der Änderung der Verordnung über Entschädigungen für Überwachungsorgane nach dem Landesluftreinhaltgesetz werden beschlossen.

Der Volkshochschule Götzis wird für die Durchführung eines Lehrganges zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses mit der Dauer von Februar 2022 bis Februar 2023 eine Förderung gewährt.

Der ablehnenden Stellungnahme zur Aufnahme von Atomkraft in die EU-Taxonomie-Verordnung der Allianz der Regionen für einen europaweiten Atomausstieg wird zugestimmt.

Die erforderlichen Entsorgungsleistungen für diverse Materialien aus dem Straßenbetrieb der Straßenmeisterei Feldkirch-Nord werden vergeben. Die Aufträge für die Brückenbauarbeiten für die Radwegfurt im Zuge des Neubaus des Radwegs entlang der A14 und die Installationsarbeiten für die Sanierung der Heizungs- und Kälteanlage im Kunsthaus Bregenz werden vergeben. Dem Ankauf eines Mähmesserschleifautomaten für den Landesflussbauhof wird zugestimmt.

Das Jahresprogramm „Radverkehrsmanagement“ und die Kampagne „Radfreundlich“ werden genehmigt.

Für die Vorarlberger Landesregierung
im Auftrag
Dr. Susanne Sonntag

Kundmachung

Zl.: O-422/2022

Kollektivvertrag für die land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer Hinterlegung

Die Landwirtschaftskammer Vorarlberg hat bei der Obereinigungskommission für Vorarlberg gemäß § 122 Abs. 1 Landarbeitsgesetz 2021, BGBl. I Nr. 78/2021, den Kollektivvertrag für die land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer mit Wirkung vom 1. Jänner 2022 hinterlegt.

Der Kollektivvertrag für die land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer wurde am 13. Dezember 2021 von der Sektion der Landwirte und von der Sektion der land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer beschlossen.

Der Kollektivvertrag für die land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer ist bei der Obereinigungskommission am Sitz des Amtes der Landesregierung und bei der Landwirtschaftskammer Vorarlberg während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.

Zl.: O-423/2022

Kollektivvertrag für Gärtner und Arbeiter in Champignonbetrieben Zusatzvereinbarungen - Hinterlegung

Die Landwirtschaftskammer Vorarlberg hat bei der Obereinigungskommission für Vorarlberg gemäß § 122 Abs. 1 Landarbeitsgesetz 2021, BGBl. I Nr. 78/2021, die Zusatzvereinbarungen zum Kollektivvertrag für Gärtner und Arbeiter in Champignonbetrieben für die land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer mit Wirkung vom 1. Jänner 2022 hinterlegt.

Die Zusatzvereinbarungen für Gärtner und Arbeiter in Champignonbetrieben wurden am 13. Dezember 2021 von der Sektion der Landwirte und von der Sektion der land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer beschlossen.

Der Kollektivvertrag für Gärtner und Arbeiter in Champignonbetrieben ist bei der Obereinigungskommission am Sitz des Amtes der Landesregierung und bei der Landwirtschaftskammer Vorarlberg während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.

**Kollektivvertrag für Forstarbeiter
Zusatzvereinbarungen - Hinterlegung**

Die Landwirtschaftskammer Vorarlberg hat bei der Obereinigungskommission für Vorarlberg gemäß § 122 Abs. 1 Landarbeitsgesetz 2021, BGBl. I Nr. 78/2021, die Zusatzvereinbarungen zum Kollektivvertrag für Forstarbeiter für die land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer mit Wirkung vom 1. Jänner 2022 hinterlegt.

Die Zusatzvereinbarungen für Forstarbeiter wurden am 13. Dezember 2021 von der Sektion der Landwirte und von der Sektion der land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer beschlossen.

Der Kollektivvertrag für Forstarbeiter ist bei der Obereinigungskommission am Sitz des Amtes der Landesregierung und bei der Landwirtschaftskammer Vorarlberg während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.

**Kollektivvertrag für Landarbeiter
Zusatzvereinbarungen - Hinterlegung**

Die Landwirtschaftskammer Vorarlberg hat bei der Obereinigungskommission für Vorarlberg gemäß § 122 Abs. 1 Landarbeitsgesetz 2021, BGBl. I Nr. 78/2021, die Zusatzvereinbarungen zum Kollektivvertrag für Landarbeiter für die land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer mit Wirkung vom 1. Jänner 2022 hinterlegt.

Die Zusatzvereinbarungen für Landarbeiter wurden am 13. Dezember 2021 von der Sektion der Landwirte und von der Sektion der land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer beschlossen.

Der Kollektivvertrag für Landarbeiter ist bei der Obereinigungskommission am Sitz des Amtes der Landesregierung und bei der Landwirtschaftskammer Vorarlberg während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.

**Kollektivvertrag für Sennen
Zusatzvereinbarungen - Hinterlegung**

Die Landwirtschaftskammer Vorarlberg hat bei der Obereinigungskommission für Vorarlberg gemäß § 122 Abs. 1 Landarbeitsgesetz 2021, BGBl. I Nr. 78/2021, die Zusatzvereinbarungen zum Kollektivvertrag für Sennen für die land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer mit Wirkung vom 1. Jänner 2022 hinterlegt.

Die Zusatzvereinbarungen für Sennen wurden am 13. Dezember 2021 von der Sektion der Landwirte und von der Sektion der land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer beschlossen.

Der Kollektivvertrag für Sennen ist bei der Obereinigungskommission am Sitz des Amtes der Landesregierung und bei der Landwirtschaftskammer Vorarlberg während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.

**Der Vorsitzende der Obereinigungskommission
nach dem Land- und Forstarbeitsgesetz
Mag. Andreas Nachbaur**

Kundmachung

über die Veröffentlichung des Nationalen Aktionsplanes über die nachhaltige Verwendung von Pflanzenschutzmitteln in den Jahren 2022 bis 2026, der zugleich den Landesaktionsplan Vorarlberg darstellt

Gemäß § 12 Abs. 1 des Pflanzenschutzgesetzes, LGBl.Nr. 11/2021, ist die Landesregierung zur Ausarbeitung eines Aktionsplanes über die nachhaltige Verwendung von Pflanzenschutzmitteln verpflichtet. Dieser Aktionsplan hat den Anforderungen gemäß Artikel 4 Abs. 1 der Richtlinie 2009/128/EG über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden zu entsprechen.

Gemäß § 13 Abs. 4 des Pflanzenschutzgesetzes hat die Landesregierung den von ihr beschlossenen Aktionsplan samt einer zusammenfassenden Erklärung, wie die im Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahren abgegebenen Stellungnahmen berücksichtigt wurden, auf der Homepage des Landes im Internet für die Allgemeinheit zu veröffentlichen und abrufbar zu halten. Jede Person hat das Recht, beim Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Landwirtschaft und ländlicher Raum, A-6900 Bregenz, Josef-Huter-Straße 35, 1 Stock, Zimmer-Nr. 41, während der jeweiligen Amtsstunden in den Aktionsplan Einsicht zu nehmen.

Fundstelle auf der Homepage des Landes: <https://vorarlberg.at/-/nationaler-aktionsplan>.

Für die Vorarlberger Landesregierung

im Auftrag

DI Wolfgang Burtscher

Lebenshaltungskostenindex

DES AMTES DER VORARLBERGER LANDESREGIERUNG

ab Jänner 2006 verkettet mit dem VPI

	2000 = 100	1996 = 100	1986 = 100	1976 = 100	1966 = 100	Mai 1945 = 100
Jahresdurchschnitt 2010	121,0	128,8	168,0	262,6	458,3	5048
Jahresdurchschnitt 2011	124,9	133,0	173,5	271,2	473,2	5213
Jahresdurchschnitt 2012	128,0	136,3	177,8	277,9	485,0	5342
Jahresdurchschnitt 2013	130,6	139,0	181,4	283,5	494,7	5449
Jahresdurchschnitt 2014	132,7	141,3	184,3	288,0	502,6	5537
Jahresdurchschnitt 2015	133,9	142,5	185,9	290,6	507,2	5586
Jahresdurchschnitt 2016	135,1	143,8	187,6	293,2	511,8	5636
Jahresdurchschnitt 2017	137,9	146,8	191,5	299,3	522,4	5754
Jahresdurchschnitt 2018	140,7	149,7	195,3	305,3	532,9	5869
Jahresdurchschnitt 2019	142,8	152,0	198,3	310,0	541,0	5958
Jahresdurchschnitt 2020	144,9	154,2	201,2	314,4	548,8	6045
Jahresdurchschnitt 2021 ¹⁾	148,9	158,5	206,8	323,1	564,0	6212
Jänner 2019	141,3	150,3	196,1	306,6	535,1	5893
Februar 2019	141,3	150,3	196,1	306,6	535,1	5893
März 2019	142,5	151,6	197,8	309,2	539,7	5944
April 2019	142,6	151,8	198,0	309,5	540,2	5949
Mai 2019	142,9	152,0	198,4	310,1	541,2	5960
Juni 2019	143,0	152,2	198,5	310,4	541,7	5966
Juli 2019	142,5	151,6	197,8	309,2	539,7	5944
August 2019	142,6	151,8	198,0	309,5	540,2	5949
September 2019	143,3	152,5	198,9	310,9	542,7	5977
Oktober 2019	143,5	152,8	199,3	311,5	543,7	5988
November 2019	143,8	153,0	199,7	312,1	544,7	5999
Dezember 2019	144,7	154,0	201,0	314,1	548,3	6038
Jänner 2020	144,1	153,3	200,0	312,7	545,7	6011
Februar 2020	144,3	153,6	200,4	313,3	546,8	6022
März 2020	144,7	154,0	201,0	314,1	548,3	6038
April 2020	144,7	154,0	201,0	314,1	548,3	6038
Mai 2020	143,8	153,0	199,7	312,1	544,7	5999
Juni 2020	144,6	153,9	200,8	313,8	547,8	6033
Juli 2020	144,9	154,2	201,1	314,4	548,8	6044
August 2020	144,6	153,9	200,8	313,8	547,8	6033
September 2020	145,3	154,6	201,7	315,3	550,3	6061
Oktober 2020	145,4	154,8	201,9	315,6	550,8	6066
November 2020	145,7	155,0	202,3	316,2	551,8	6078
Dezember 2020	146,5	155,9	203,4	317,9	554,9	6111
Jänner 2021	145,3	154,7	201,8	315,3	550,4	6063
Februar 2021	146,1	155,4	202,8	316,9	553,2	6093
März 2021	147,7	157,1	205,0	320,4	559,2	6160
April 2021	147,5	157,0	204,8	320,1	558,7	6154
Mai 2021	147,9	157,4	205,4	321,0	560,3	6172
Juni 2021	148,7	158,2	206,4	322,6	563,1	6202
Juli 2021	149,1	158,7	207,0	323,5	564,7	6220
August 2021	149,2	158,8	207,2	323,8	565,3	6226
September 2021	150,0	159,6	208,2	325,4	568,0	6257
Oktober 2021	150,8	160,5	209,4	327,3	571,3	6293
November 2021	151,9	161,6	210,9	329,5	575,1	6335
Dezember 2021 ¹⁾	152,7	162,5	212,1	331,4	578,4	6371

¹⁾ vorläufiger Wert

Für die Vorarlberger Landesregierung

im Auftrag

Dipl.-Ing. Egon Rucker

